

## Öl-Austritt im Rüdesheimer Hafen: Feuerwehr greift schnell ein

Ölverschmutzung durch Sportboot im Rüdesheimer Hafen:  
Feuerwehrmaßnahmen sichern Gewässer, Täter ermittelt.

*Rüdesheim (ots)*

Am Donnerstagabend ereignete sich im Rüdesheimer Hafen ein Vorfall, der die Aufmerksamkeit der Behörden auf sich zog. Ein Motorboot, das an seinem Liegeplatz festgemacht war, verlor aus bisher ungeklärten Gründen Öl. Diese Ölverschmutzung erstreckte sich über eine Fläche von etwa 100 mal 50 Metern und führte zu einem sofortigen Einsatz der Feuerwehr.

Die Feuerwehren aus Rüdesheim, Eibingen und Eltville reagierten umgehend und setzten großflächige Öl-Schlängelleitungen ein, um die Ausbreitung der Verunreinigung zu stoppen. Diese Leitungen sind speziell dafür ausgelegt, Öl von Wasseroberflächen abzuhalten, was in diesem Fall entscheidend war, um das Ausmaß der Verschmutzung einzugrenzen. Dank ihrer raschen Maßnahmen konnte eine noch stärkere Gefährdung des Wassers und des Ökosystems verhindert werden.

### Ursache und weitere Schritte

Die Ursache des Ölverlustes konnte bislang nicht vollständig aufgeklärt werden. Allerdings wird vermutet, dass das Öl aus dem Antriebsbereich der Motoryacht, die mit drei Motoren und Schrauben ausgestattet ist, austrat. Dies wirft Fragen zur Wartung und zu Sicherheitsvorkehrungen auf, die auf solchen

Wasserfahrzeugen getroffen werden sollten.

Für die weitere Untersuchung der Yacht sind Schritte geplant, die unter der Aufsicht der Unteren Wasserbehörde des Rheingau-Taunus-Kreises durchgeführt werden sollen. Vorbehaltlich der Genehmigung wird die Yacht am Freitagvormittag zur Schiffswerft nach Bingen geschleppt, um eine detaillierte Analyse des Schadens und der möglichen Regelverletzungen durchzuführen.

Die Wasserschutzpolizei in Rüdesheim hat bereits ein Strafverfahren wegen Gewässerverunreinigung eingeleitet. Solche rechtlichen Schritte sind wichtig, um sicherzustellen, dass alle Beteiligten zur Verantwortung gezogen werden und um die Integrität der Gewässer zu schützen. Diese Situation unerheblich wie eine einmalige Verunreinigung erscheinen mag, kann sie dennoch ernsthafte Folgen für das Ökosystem haben.

Erfreulicherweise gibt es bislang keine Anzeichen dafür, dass es zu einer langfristigen Schädigung des Gewässers im Rüdeshemer Hafen oder im Rheinbereich um Rüdeshheim gekommen ist. Die frühzeitige Reaktion der Feuerwehr scheint gewirkt zu haben und potenzielle Schäden könnten in Grenzen gehalten werden.

Notwendige Maßnahmen, wie die vom Einsatzteam eingesetzten sogenannten Öl-Ex-Würfel, haben zur effektiven Aufnahme und Bindung der Ölverschmutzung beigetragen. Diese spezielle Technik der Ölaufnahme ist entscheidend in der Bekämpfung von Gewässerverunreinigungen und zeigt die Effizienz, mit der die Feuerwehren in dieser Situation vorgehen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**